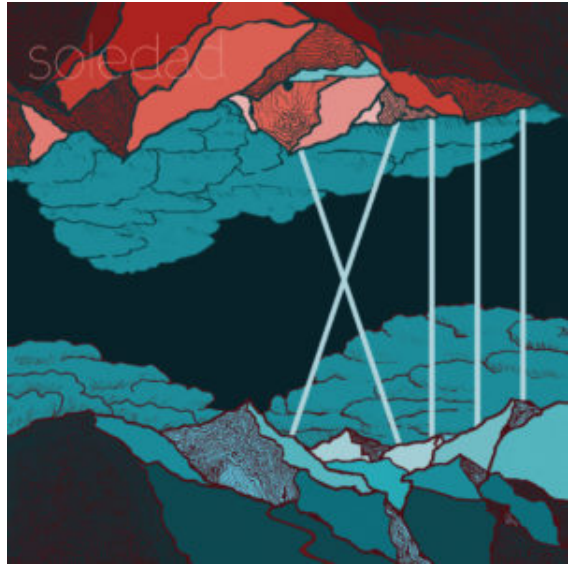


Soledad - XIII



Credit: Lola Damblant-Soler

(55:00; CD, Digital; Tour Vie/Bandcamp, 15.04.2022)

„XIII“ ist bereits das zweite Album der lothringischen Musikerin *Lola Damblant-Soler* unter der Namen Soledad. Zwar gab es im Jahre 2019er mit „Catharsis“ schon ein Vorgängeralbum, doch firmierte dies noch unter dem Namen Soledad, a Solo Project. Inzwischen konnte die aus Metz stammende Künstlerin jedoch gleichgesinnte Mitmusiker um sich versammeln, sodass Soledad zu einer echten Band herangewachsen ist.

Doch nicht nur personell ist Soledad gewachsen, auch musikalisch stellt das Album „XIII“ eine echte Entwicklung dar. Denn *Lola Damblant-Solers* Zweitling gestaltet sich um einiges abwechslungsreicher als noch sein Vorgänger.

Hat man beim Opener ‚Hanging Over Me‘ noch das Gefühl, einem Crossover aus Dream Theaters „The Astonishing“, Major Parkinson, Disney-Soundtracks und kitschigen Alan Parsons Project zu lauschen, geht es im anschließenden ‚Hex‘ mit gesanglicher Unterstützung der Archetype-Frontfrau *Suzie Lou* schon in djentige Haken-Gefilde, nur um einen Song weiter, bei ‚Migraine‘, mit Industrial-Einflüssen im Stile Marilyn Mansons

und einem großartigen Solo vom Ange-Gitarristen *Hassan Hajdi* überrascht zu werden.

Es folgen Ausflüge in klassische und symphonische Gefilde, Theatralik à la Queen und auch bombastische Melodien wie man sie gerne von Muse präsentiert bekommt. Das alles aber wohlgemerkt vor einem sich durchziehenden Hintergrund aus modernem Progressive Metal.

So ist ein Konzept-Opus entstanden, das zwischenzeitlich mehrmals droht, in den Schwulst abzudriften, es aber immer wieder schafft, noch rechtzeitig die Kurve zu bekommen. Ganz im Gegenteil zu dem schon eingangs erwähnten „The Astonishing“. Denn „XIII“ kann immer wieder in jenen Momenten überraschen, in denen man kurz davor ist, wegen Fremdschämens das Zimmer zu verlassen. So bleiben Soledad auf ihrem ersten Band-Album abwechslungsreich, spannend und auch unvorhersehbar. Prädikate, die dem als Einfluss aufgeführten *Neal Morse* auf seinen letzten Alben abhanden gekommen sind.

Bewertung: 10/15 Punkten

XIII by Soledad

Besetzung:

Lola Damblant-Soler (singing, guitar, keys)

Théo Pinte (guitar)

Matthieu Colas (guitar)

Emmanuel Abdul (bass)

Julien Giet (drums)



Gastmusiker:

Suzie Lou (vocals – track 2)

Hassan Hajdi (guitar – track 3)

Jeremy Bares (guitar – track 5)

Diskografie (Studioalben):

„Catharsis“ (2019)

„XIII“ (2022)

Surftipps zu Soledad:

Facebook

Instagram

Twitter

Bandcamp

YouTube Music

YouTube

Spotify

Apple Music

Amazon Music

Deezer

Tidal

Shazam

Last.fm

MusicBrainz

Prog Archives

Abbildungen: Alle Abbildungen wurden uns freundlicherweise von Soledad zur Verfügung gestellt.

Frontcover Artwork: *Lola Damblant-Soler*